

Golf Resort Wutzschleife

Hillstett 40
D-92444 Rötz
Deutschland

Tel.: +49 9976-18-4460
Fax: +49 9976-18180

sekretariat@golfanlage-wutzschleife.de
www.golfanlage-wutzschleife.de



Auf diesem abwechslungsreichen, gepflegten Platz sind Konzentration, Spielwitz, Präzision, Technik und Taktik in besonderer Weise gefragt.

Der Reiz der gepflegten Anlage liegt in der engen Verflechtung von Natur und Golf.

Hier können Sie die atemberaubende Natur beim Golfspielen erleben. Erleben Sie die Ruhe beim Spiel und die Schönheit der Natur. Auch wenn Sie schon die großen Plätze der Welt kennen, wird Sie dieser ungewöhnlich erlebnisreiche Platz bezaubern und herausfordern.

Bahn 1: Am Seebarnhammer

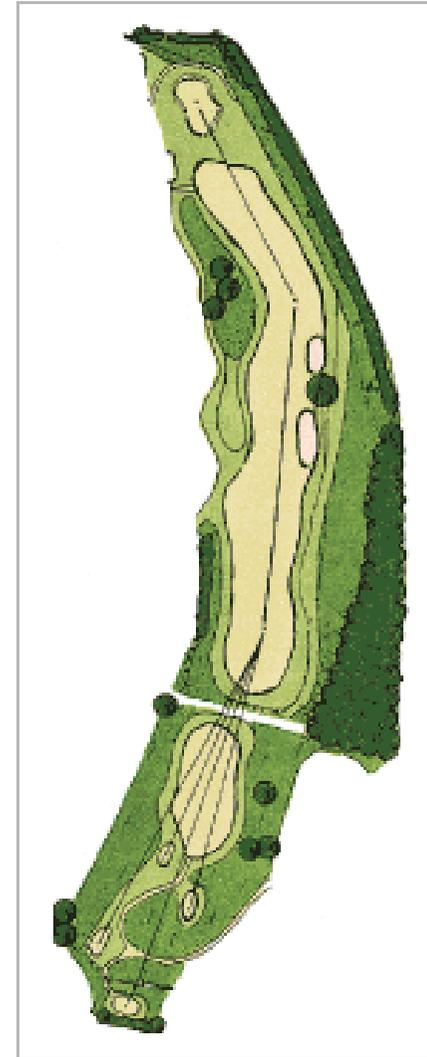
Ein langes Par-4 als Einstiegsloch macht den Golfer nicht nur mit der landschaftlich reizvollen Umgebung, sondern auch mit den Tücken des Platzes bekannt. Gilt es doch nach einem hoffentlich präzisen Schlag Richtung Drivepunkt mit dem zweiten einen breiten Feuchtbereich zu überspielen. Die rechte Grünhälfte wird zusätzlich durch einen tiefen Bunker geschützt. Die Spielbahnverlängerung auf der Hangseite erlaubt auch einen Sicherheitsschlag, der dann ein leichteres Anspiel – wenn auch mit dem dritten Schlag – ermöglicht.



Par
4
HCP
2
Herren
406
Herren
392
Damen
360
Damen
351

Bahn 2: In der Point

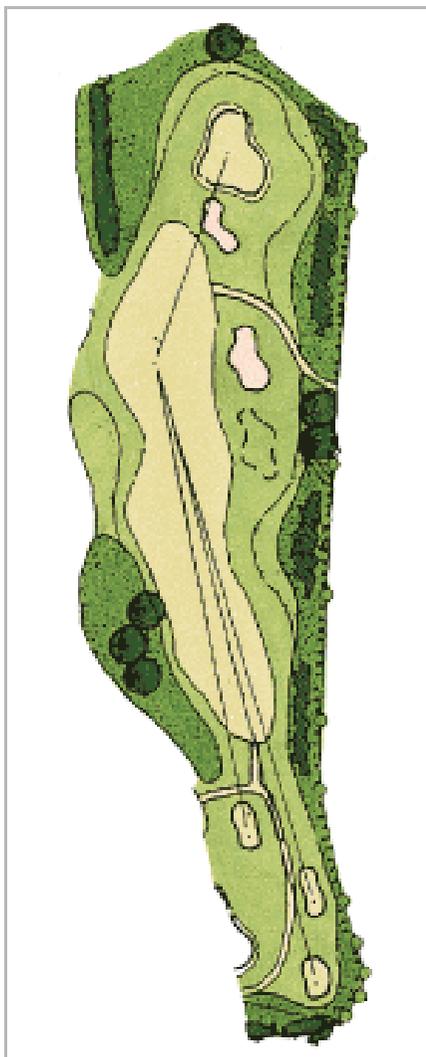
Oberhalb des Eixendorfer Sees schließt ein langes, leicht nach rechts abfallendes 5er-Loch an. Aufgrund der Erschwernis durch die Seithanglage wurden bewusst zwei Bunker im Fairwaybereich gebaut. Der Baum auf halbem Weg zeigt auf der Hangseite die Fairwaybegrenzung an. Das langgestreckte Grün ist eingebettet in eine Hügellandschaft und gleichfalls unbebunkert.



Par
5
HCP
4
Herren
519
Herren
487
Damen
454
Damen
433

Bahn 3: Am Eixendorfer See

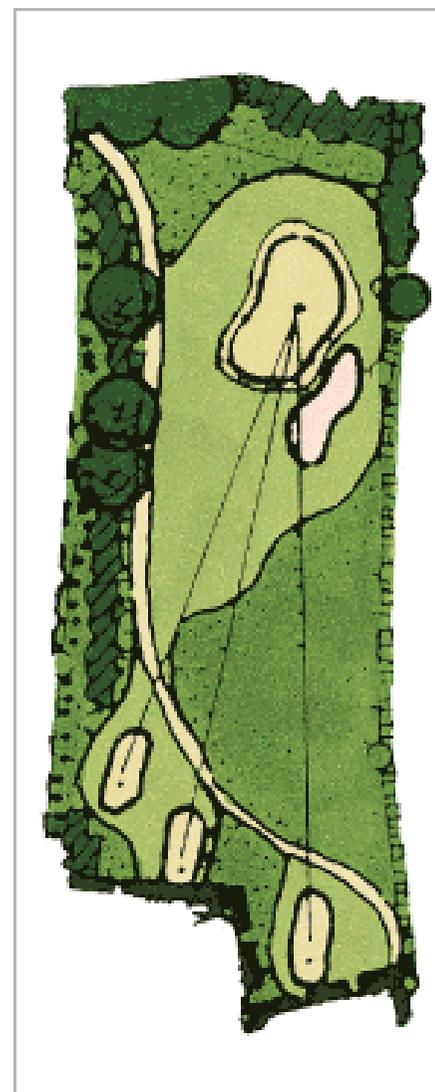
Die kurze Par-4-Bahn, ebenfalls oberhalb des Eixendorfer Sees gelegen, ist leicht in den Hang eingeschnitten. Der rechts im Hang liegende Fairwaybunker und die teilweise wasserführenden Mulden zwingen den Spieler, das leichte Dogleg nach rechts auch als solches zu spielen. Mit dem kurzen Annäherungsschlag muss ein flacher, vor dem Grün liegender Bunker überwunden werden.



Par
4
HCP
10
Herren
290
Herren
263
Damen
263
Damen
236

Bahn 4: An der Zeidelweide

Das Grün dieses kurzen 3er-Loches liegt eingebettet zwischen Gehölzgruppen auf einer leichten Kuppe. Der Schlag darf hier nicht zu lang ausfallen, da das Gelände hinter dem Grün zum Waldrand, der „Zeidelweide“ abfällt. Ist er jedoch zu kurz, kommt der Ball entweder im Rough oder im Grünbunker zu liegen.



Par
3
HCP
18
Herren
105
Herren
93
Damen
93
Damen
84

Bahn 5: An der Thanner Trät

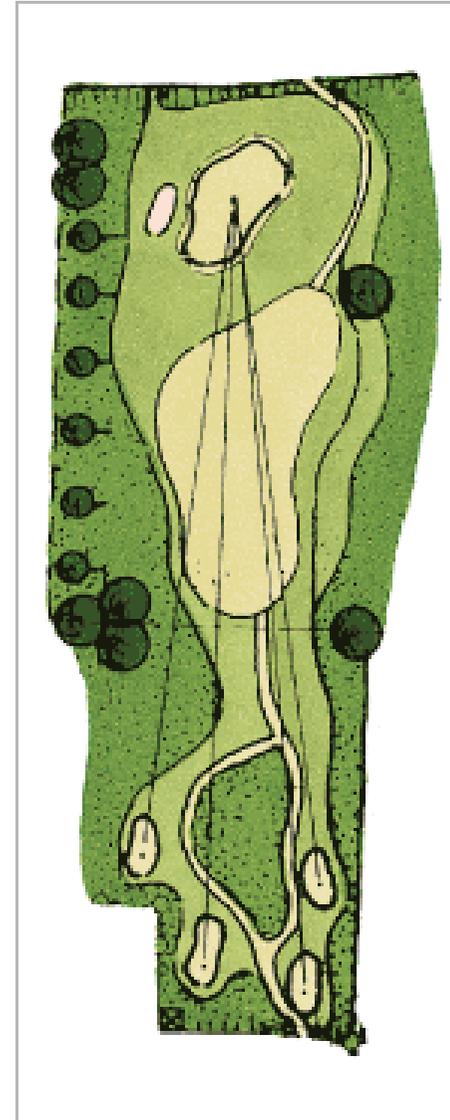
Der erste Schlag Richtung Dogleg führt über ein breites gemuldetes Fairway zum höchsten Punkt der Runde mit herrlichen Ausblicken in die umgebende Landschaft. Wen ein gewagtes Spiel mehr reizt als der sichere Weg, dem bietet sich bei dem extrem nach links abknickenden Fairway eine ideale Abkürzungsmöglichkeit. Doch „Vorsicht“: Baum und Strauchpflanzungen sowie mehrere Bunker versperren den Weg zum gut verteidigten Grün und müssen treffgenau überspielt werden.



Par
4
HCP
12
Herren
335
Herren
293
Damen
293
Damen
256

Bahn 6: Schwarzwihlberg-Blick

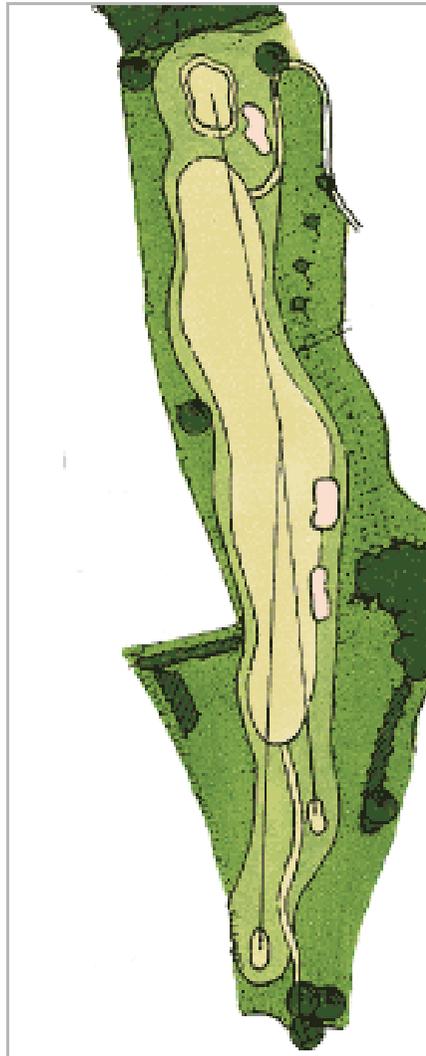
Die längste Par-3-Bahn des Platzes liegt oberhalb von Hillstett mit einem schönen Blick zum Schwarzwihlberg. Links wird das Grün durch einen tiefen Pottbunker flankiert, von dem man sich tunlichst fernhalten sollte.



Par
3
HCP
16
Herren
195
Herren
189
Damen
168
Damen
161

Bahn 7: Über Stock und Stein

Diese Bahn führt im ersten Teilbereich zwar noch nicht über Stock und Stein, dafür aber durch eine Heckenöffnung, die das Fairway auf ca. 30 m verengt. Der Landebereich ist jedoch großzügig dimensioniert. Vorsicht ist beim zweiten Schlag geboten: eine steile Hangkante begrenzt den rechten Fairwayrand, ein geslickter Ball ist unwiderruflich verloren.



Par
4
HCP
8
Herren
310
Herren
310
Damen
264
Damen
264

Bahn 8: An der Schloßzell

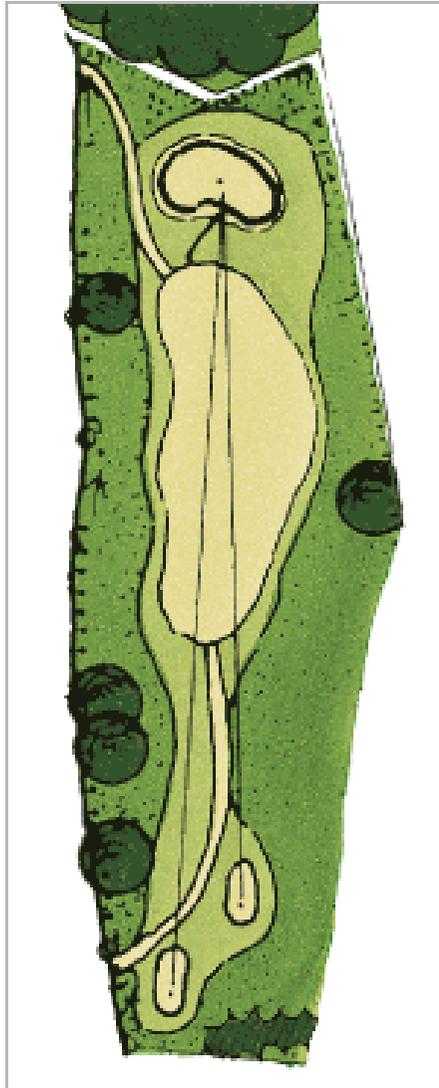
Hoch über dem Fairway liegt der Herrenabschlag dieser mittellangen Par-4-Bahn. Schon der erste Schlag zwingt den guten Spieler zum taktischen Spiel, da das Fairway durch eine Roughzunge mit einigen Feldgehölzen gekreuzt wird. Nach Überwindung dieses natürlichen Hindernisses führt der nächste Schlag bergan in Richtung Grün, welches oberhalb der Schwarzweiher liegt. Der Bunker vor der linken Grünseite sollte nicht unberücksichtigt bleiben.



Par
4
HCP
6
Herren
327
Herren
327
Damen
282
Damen
282

Bahn 9: Am Hillstetter Steig

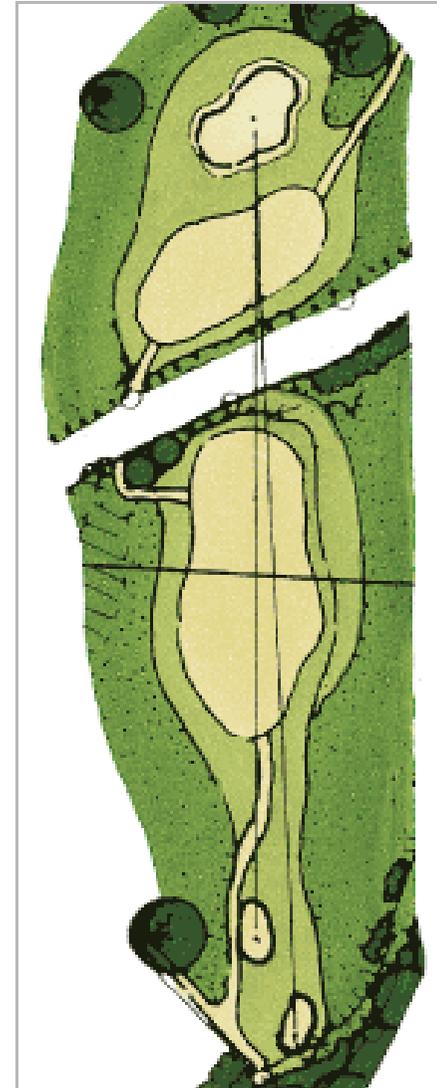
Der Weg hinauf zum neunten Abschlag wird begleitet von Teichen, Wäldern und Wiesen. Die Bahn selbst lehnt sich an einen Laubwald an und führt leicht bergauf. Das zweistufige Grün ist in den nach links fallenden Hang eingeschnitten und erlaubt vor der Laubwaldkulisse interessante Fahnenpositionen.



Par
3
HCP
14
Herren
167
Herren
167
Damen
150
Damen
150

Bahn 10: Am Kühberg

Würzige Waldluft begleitet den Golfer auch auf seinem Weg zum zehnten Abschlag. Das lange Par-3-Loch wird bergab durch eine Gehölzlücke und über einen Graben hinweg gespielt. Dieser wird sicherlich den nicht so mutigen Golfer dazu bewegen, das Grün erst mit dem zweiten Schlag anzuspielen.



Par
3
HCP
11
Herren
183
Herren
183
Damen
163
Damen
163

Bahn 11: An der Schwarzach

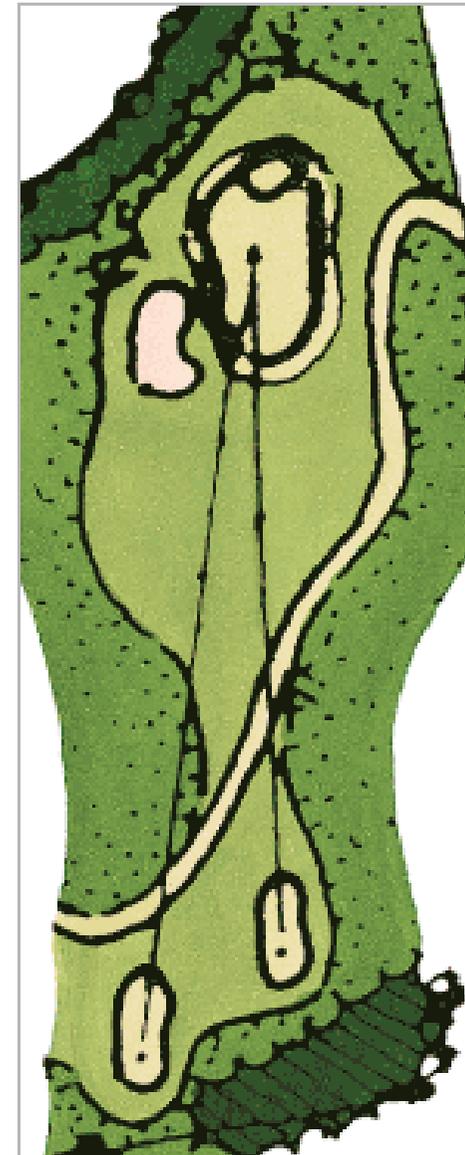
Das mittellange Par 4 führt zunächst über ein breites, unbebunkertes Fairway bergab Richtung Schwarzach. Doch nach diesem einfachen Beginn ist Konzentration gefordert, denn der nächste Schlag muss über einen Weg und einen Graben gespielt werden, die mittig zwischen Drivepunkt und Grün liegen. Das Grün ist zwar nur einseitig bebunkert, doch mit seiner stolzen Tiefe von 2,20 m stellt der Pottbunker durchaus ein ernstzunehmendes Hindernis dar.



Par
4
HCP
5
Herren
328
Herren
328
Damen
288
Damen
288

Bahn 12: In der Lohe

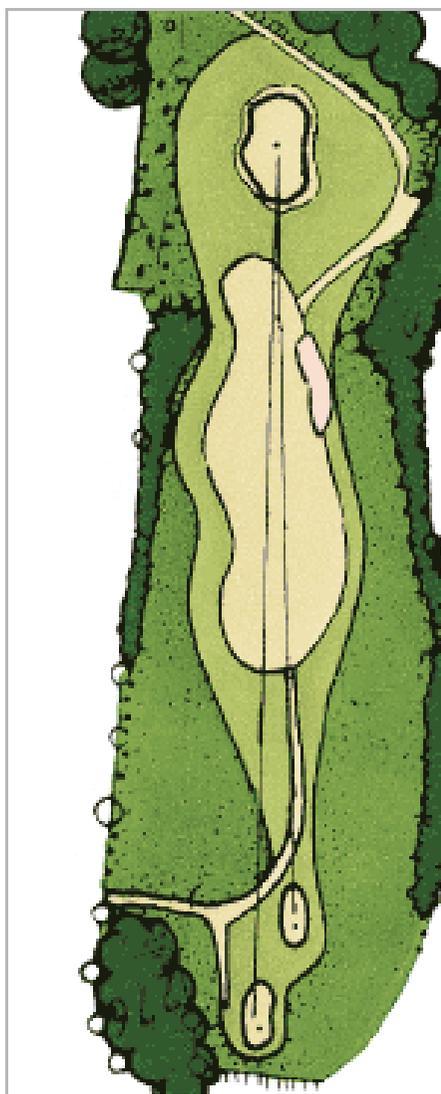
Aufgrund seiner „Länge“ von 93 m ein Par 3, welches zum Entspannen einlädt. Stark von der Spiellinie abweichende Bälle werden allerdings durch üppiges Rough bestraft.



Par
3
HCP
17
Herren
90
Herren
90
Damen
78
Damen
78

Bahn 13: Am Rinnenbach

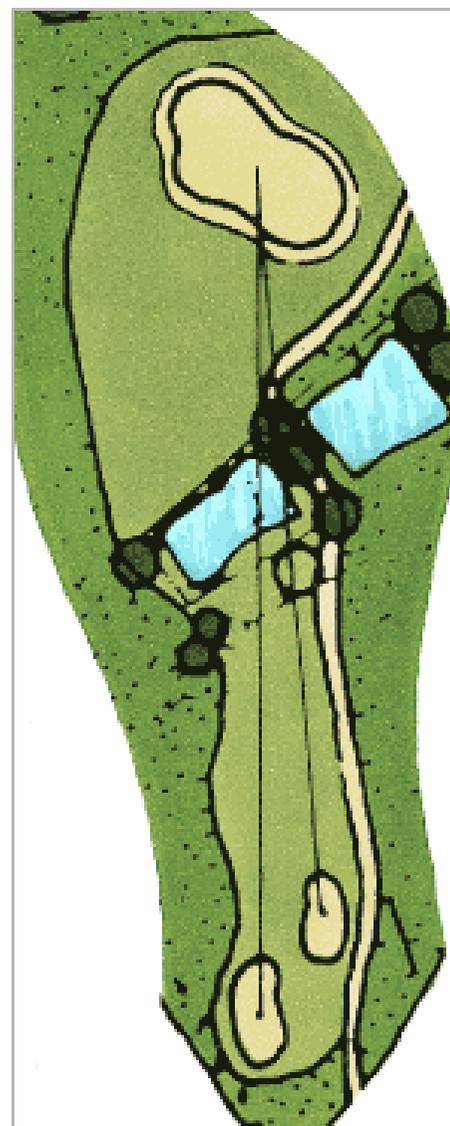
Eingebettet zwischen Laubund Nadelbäumen liegt dieses Par 4 oberhalb des Rinnenbaches. Zu kurz geschlagene Bälle werden durch leichte Fanghügel und Bunker davon abgehalten, allzu intensiven Kontakt mit dem Bach und seinem Ufergehölz zu suchen.



Par
4
HCP
13
Herren
237
Herren
237
Damen
197
Damen
197

Bahn 14: Zum Schwarzweiher

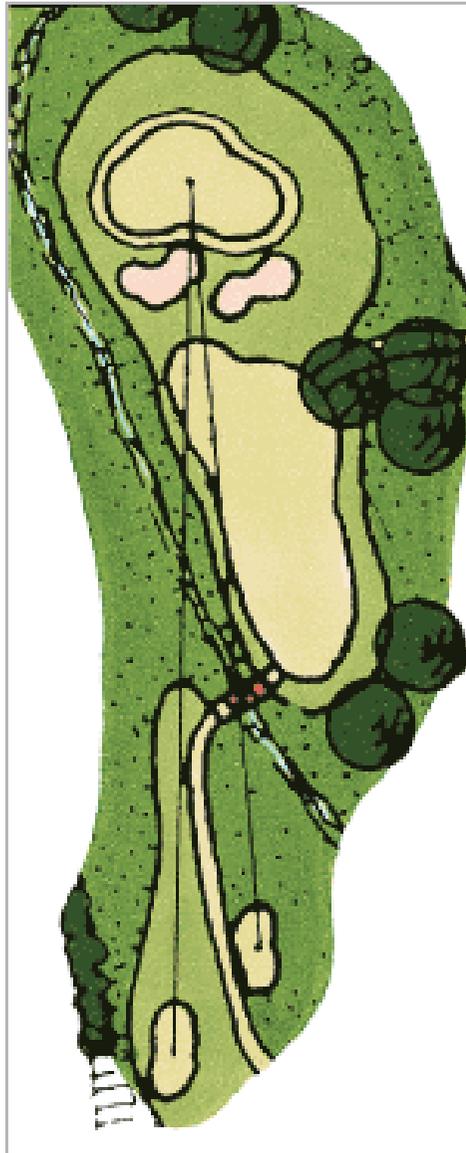
Mit einem kurzen Schlag müssen hier die auf halber Strecke liegenden Teiche mit ihrem ufernahen Birkenbaum überwandern werden. Leicht erhöht präsentiert sich das Grün vor einem kleinen Wäldchen.



Par
3
HCP
7
Herren
124
Herren
124
Damen
111
Damen
111

Bahn 15: In der Wiege

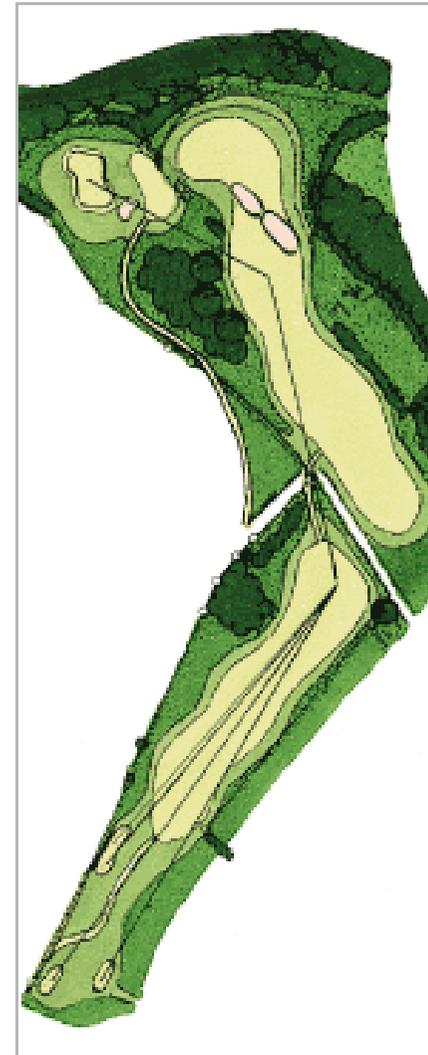
Das vorletzte Par 3 der Runde ist recht kurz. Die Ausformung der Spielbahn und die beiden frontalen Grünbunker verlangen dem Spieler einen wohl platzierten Schlag ab.



Par
3
HCP
15
Herren
122
Herren
122
Damen
108
Damen
108

Bahn 16: An der Rötzer Flur

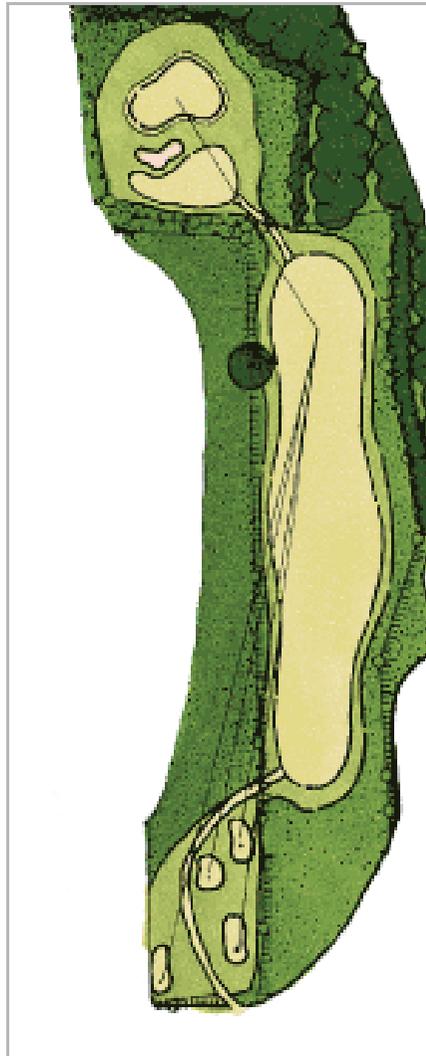
Auf dem Weg zum Abschlag der Bahn 16 hat der Golfer sicherlich die Möglichkeit, sich mental auf die wohl spielerisch anspruchsvollste Bahn des Platzes einzustellen. Umgeben von Feldern und Wäldern zwingt die Bahn in ihrer gesamten Ausdehnung zum präzisen Spiel. Das doppelte Dogleg wird über mehrere Terrassen gespielt und erschließt sich erst bei mehrmaligem Spiel.



Par
5
HCP
1
Herren
489
Herren
472
Damen
423
Damen
416

Bahn 17: In der Hölle

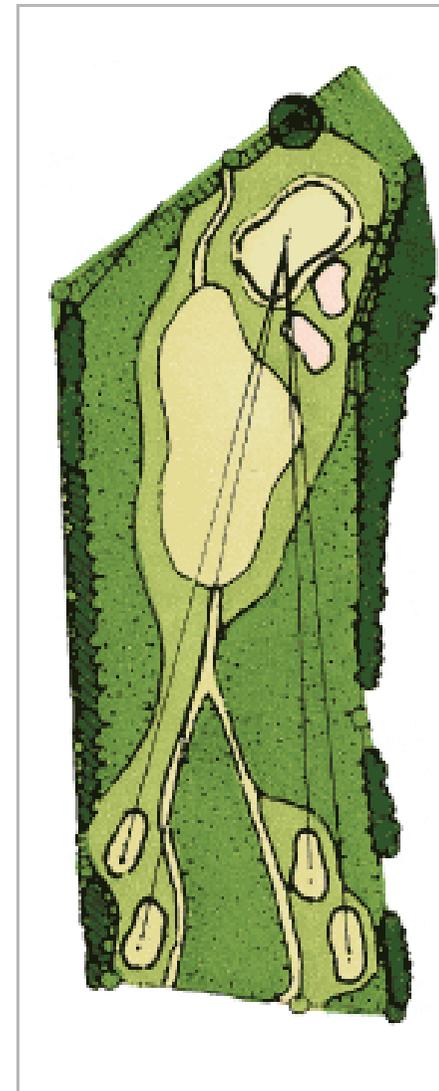
Das Grün ist bei dem mittellangen Par 4 zwar bereits von den Abschlägen zu sehen, wegen einer dazwischen liegenden Wiese muss die Bahn jedoch als Dogleg gespielt werden. Den langen Drive auf die tiefergelegene Geländeterrasse erschwert mit der Zeit ein Laubbaum mitten in der Spiellinie. Man muss sich also gleich am Abschlag Gedanken über die Strategie bei der Bewältigung dieses Loches machen.



Par
4
HCP
3
Herren
314
Herren
307
Damen
276
Damen
269

Bahn 18: Zur alten Wutzschleife

Das Abschlussloch bildet ein nicht zu langes Par 3, welches den Spieler zum Hotel zurückführt. Hier ist zum letzten Mal in dieser Runde Konzentration gefragt, um nicht plötzlich in einem der beiden Grünbunker oder im rechts angrenzenden Wald zu liegen. Ein anspruchsvoll modelliertes Grün wird Spannung bis zum letzten Putt bieten.



Par
3
HCP
9
Herren
155
Herren
148
Damen
135
Damen
126